

RS Vwgh 2019/6/26 Ra 2019/21/0146

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2019

Index

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §10 Abs1 Z3

AsylG 2005 §3 Abs1

AsylG 2005 §8 Abs1

FrPolG 2005 §52 Abs2 Z2

FrPolG 2005 §52 Abs9

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): Ra 2019/21/0025 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0150 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0151 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0152 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0153 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0175 E 26.06.2019 Ra 2019/21/0183 B 22.08.2019

Rechtssatz

Mit einer Rückkehrentscheidung ist gemäß § 52 Abs. 9 FrPolG 2005 gleichzeitig festzustellen, ob die Abschiebung des Drittstaatsangehörigen in einen oder mehrere bestimmte Staaten zulässig ist. Eine (positive) Feststellung über die Zulässigkeit der Abschiebung ist in dieser Konstellation die Konsequenz der Nichtgewährung von Asyl und von subsidiärem Schutz und es kommt ihr nur die Funktion zu, den Zielstaat der Abschiebung festzulegen (vgl. VwGH 7.3.2019, Ra 2019/21/0044 bis 0046; VwGH 16.12.2015, Ra 2015/21/0119).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2019210146.L08

Im RIS seit

11.11.2019

Zuletzt aktualisiert am

11.11.2019

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at